

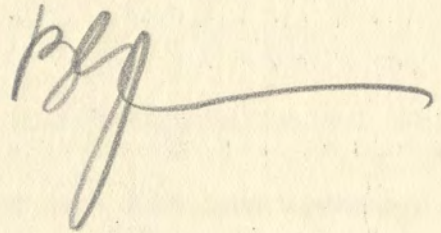
Stockholm, den 9. August 1927.

Frau Sonia v. Jessen  
H a m b u r g.

Ihr w. Schreiben vom 6. ds. habe ich gelesen. Die Gräfin wünscht keine Briefe nachgesandt haben. Ich werde aber ihr den Inhalt vorlesen, wenn sie Ende August nach Stockholm kommt. Es war aber vereinbart, dass die Frau May und Fräulein Kempe 2000 Mark im Herbst bekommen sollten und diese Summe schicke ich Ihnen jetzt schon zu Händen der obgenannten.

Fraglich ist es doch ob die Gräfin sich zur Absendung einer gewissen jährlichen Summe verpflichten will, ich werde aber mit ihr hierüber sprechen.

Hochachtungsvoll

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'Bj' followed by a long horizontal flourish.

Stockholm, den 9. August 1927.

Hamburg.  
Frau Sonja v. Jessen

Ihr w. Schreiben vom 6. da. habe ich gelesen. Die Gräfin wünscht keine Briefe nachgesandt haben. Ich werde aber ihr den Inhalt vorlesen, wenn sie Ende August nach Stockholm kommt. Es war aber vereinbart, dass die Frau May und Fräulein Kempe 2000 Mark im Herbst bekommen sollten und diese Summe schicke ich Ihnen jetzt schon zu Händen der obenannten.  
Traglich ist es doch ob die Gräfin sich zur Abendung einer gewissen jährlichen Summe verpflichten will, ich werde aber mit ihr hierüber sprechen.  
Hochachtungsvoll

12 - 202